

Kostenlose Netzwerkveranstaltung: „Greenwashing & Umweltwerbung: Was ändert sich für Secondhand-Shops?“ am 08.10.26

Ab dem **27. September 2026** gelten in Deutschland neue Vorgaben für Umweltwerbung. Grundlage ist die **EmpCo-Richtlinie** der EU. Sie betrifft auch Formulierungen, die Secondhand-Shops und Re-Use-Betriebe auf ihrer Website, in Werbematerialien oder auf Social Media verwenden.

In dieser **45-minütigen Online-Netzwerkveranstaltung** stellen wir die wichtigsten Änderungen vor und sprechen anhand von Beispielen darüber, welche Fragen sich für die Kommunikation von Wiederverwendung ergeben. Dabei geht es unter anderem um allgemeine Begriffe wie „nachhaltig“ und „öko“, um Aussagen zu Umweltwirkungen und um Siegel.

Im Anschluss ist Zeit für Fragen und Austausch. **Die Veranstaltung dient der allgemeinen Information und ersetzt keine rechtliche Prüfung oder Beratung im Einzelfall.**

Programm

Donnerstag, 08.10.2026, 11:00 bis 11:45 Uhr

11:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
11:10 Uhr	Impulsvortrag (recorded)
11:30 Uhr	Fragen und Diskussion
11:45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Input und Seminarleitung:

Petra Prekwinkel ist Expertin für Webdesign und Development, Printwerbung, Marketing sowie Schulungen und Consulting. Mit ihrer vielseitigen Erfahrung unterstützt sie Unternehmen bei der Gestaltung, Vermarktung und Optimierung ihrer Projekte

Änderungen vorbehalten

Organisatorisches

Termin: 08. Oktober 2026, 11.00 bis 11.45 Uhr

Teilnehmerzahl: Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 Personen begrenzt.

Technische Voraussetzungen: Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an

Re-Use Deutschland e.V.
Network of Re-Use Enterprises Germany
Kiebitzstr.33
32051 Herford
www.reusedeutschland.org

Frau Dolbonosova
i.dolbonosova@reusedeutschland.org